



Tagesordnung II Punkt 22 der öffentlichen Sitzung am 15. Mai 2013

Vorlagen-Nr. 13-V-51-0010

Wohnungsbauprogramm 2013 Kontingentsanmeldung_01

Beschluss Nr. 0114

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Es wird zur Kenntnis genommen:

Nach Bestätigung des jeweiligen Kontingentes durch das Land Hessen, der Erstellung von Förderanträgen und dem Förderbescheid des Landes Hessen wird im Rahmen einer Ausführungsvorlage zum Wohnungsbauprogramm 2013 abschließend über die kommunale Mitfinanzierung entschieden.

Auf der Grundlage des am 01. Januar 2013 rechtskräftig gewordenen, neu eingeführten Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes (HWoFG; GVBL vom 20.12.2012 ab S. 600), welches das entsprechende Bundesgesetz ersetzt, werden die aktuellen Richtlinien des Landes Hessen: Soziale Wohnraumförderung -Mietwohnungsbau- vom 22.12.2008 (StAnz. 4/2009, S. 286) überarbeitet. Die neuen Richtlinien liegen im Entwurf vor und werden voraussichtlich im April 2013 rechtskräftig. Die hier aufgeführten Bauvorhaben sind nach den bisher gültigen Richtlinien zu beantragen.

Ein Verzicht auf die Anmeldung der Projekte würde die mögliche Bereitstellung von Landesmitteln bis zu etwa 3.837.000 € in Wiesbaden verhindern.

Es wird beschlossen:

1. Der Magistrat (Dez. VI / SEG-Wohnbauförderung) wird beauftragt, beim Land Hessen für folgende Bauvorhaben die Förderung im **Mietwohnungsbauprogramm 2013** anzumelden:

Dantestraße (Haus-Nr. noch nicht bekannt)	GWW	18 Wohneinheiten
Innenstadt, Mietwohnungsbau		
Fördermittel-Land lt. Anmeldung		1.380.000 €
Vorgesehene Beteiligung der Stadt, bis zu	ca. 50.000 €/WE	ca. 900.000 €
Ø Anfangshöchstmiete: 6,50 €/m ²		

Im neu zu errichtenden, innerstädtischen Wohnquartier Dantestraße ist der Bau von 18 barrierefreien Mietwohnungen für ältere Menschen (DIN 18040 Teil 2 ohne „R“-Anforderungen) mit kleinem Einkommen geplant.

Imaginastraße (Hausnummer noch nicht bekannt)	GWW	17 Wohneinheiten
Biebrich, Mietwohnungsbau		
Fördermittel-Land lt. Anmeldung		1.331.000 €

Vorgesehene Beteiligung der Stadt, bis zu ca. 50.000 €/WE ca. 850.000 €
Ø Anfangshöchstmierte: 6,50 €/m²

Im Rahmen einer baulichen Ergänzungsmaßnahme im Stadterneuerungsgebiet Biebrich-SüdOst ist die Errichtung von 17 barrierefreien Wohnungen für ältere Menschen (DIN 18040 Teil 2 ohne „R“-Anforderungen) mit kleinem Einkommen geplant.

2. Der Magistrat (Dez. VI / SEG-Wohnbauförderung) wird beauftragt, beim Land Hessen für das folgende Bauvorhaben die Förderung im **Modernisierungsprogramm 2013** anzumelden:

Jakob-Kaiser-Straße 8-12

GWW / 20 Wohneinheiten

Dotzheim, Modernisierung von Mietwohnungen

Fördermittel Land It. Anmeldung

1.126.000 €

Vorgesehene Beteiligung der Stadt, bis zu

ca. 9.000 €/WE

ca. 180.000 €

Ø Anfangshöchstmierte: 6,50 €/m²

Mit der umfassenden Modernisierungsmaßnahme (Verbesserung des Wohnungszuschnitts, der natürlichen Belichtung und Belüftung, der Beheizung, der sanitären Einrichtungen, der Entwässerung, des Feuchtigkeitsschutzes, Einbau neuer Fenster) sind auch der Anbau von Balkonen sowie energetischer Maßnahmen an dem aus dem Jahre 1957 stammenden Gebäude geplant.

3. Die Refinanzierung der kommunalen Finanzierungsbeteiligung für das Wohnungsbauprogramm 2013 erfolgt, wie mit Dezernat III/80.23 abgestimmt, aus Mitteln des Grundstücksfonds bei Dezernat III-Amt für Wirtschaft und Liegenschaften (Einnahmen aus Grundstücksverkäufen der LHW). Der genaue Mittelabfluss wird in der Ausführungsvorlage zum Wohnungsbauprogramm 2013 dargestellt. Im 2. Halbjahr 2013 werden maximal 1/3 der summierten, kommunalen Mitfinanzierung der vorgenannten Projekte in Höhe von 645.000 € benötigt. Diese Beträge werden aus Mitteln des Grundstücksfonds vorfinanziert.
4. Der Magistrat (Dez. VI / SEG-Wohnbauförderung) wird ermächtigt, nach dem Beschluss des Magistrats, vorab der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung eine entsprechende Kontingentsanmeldung für die in Ziffer I. und II. genannten Projekte dem Land Hessen vorzulegen.
5. Der Magistrat (Dez. VI / SEG-Wohnbauförderung) wird beauftragt in Kooperation mit stadtverbundenen Gesellschaften, Investoren und privaten Eigentümern weitere förderfähige Mietwohnungs-bauprojekte zu entwickeln und eine nächste Kontingentsanmeldung im Juli 2013 (Nachrücker-Programm) vorzubereiten. Neben Einzelprojekten sollen zu erwerbende Bundesliegenschaften (durch amerikanische Streitkräfte an den Bund zurückgegebene Objekte) auf ihre Eignung hin untersucht werden (z.B. Ensemble Bierstadter Straße / Ensemble Wiesbadener Landstraße Kastel / Jean-Monnet-Straße Studentenwohngruppen, u. a.). Für die 2. Kontingentsanmeldung ist außerdem ein Projekt aus dem Quartier Welfenstraße (SOKA-Bau) und ein weiterer Abschnitt im Quartier Dantestraße vorgesehen.

(antragsgemäß Ausschuss für Soziales und Gesundheit 08.05.2013 BP 0083)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .05.2013

Horschler
Vorsitzender